



Protokollauszug

aus der
33. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion
vom 16.05.2023

öffentlich

Top 7.5 Projekt Poolen von Schullassistenz

an Gremium überwiesen

Die Information liegt schriftlich vor und wird zur Kenntnis genommen.

Frau Kitzmann erklärt auf Nachfrage bezüglich der Pool-Assistenzleistungen, dass das Wunsch- und Wahlrecht der Eltern damit nicht eingeschränkt wird.



Fachbereich Soziales und Inklusion

**Kurzer Sachstandsbericht zur Thematik „Poollösung zur Schullassistentenz“ in der
Landeshauptstadt Potsdam**

10.05.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend informieren wir Sie zum derzeitigen Verfahrensstandes im Projekt „Poollösung zur Schullassistentenz“.

Mit Beschluss 23/SVV/0029 wurden die Umsetzung des Projektes am 01.03.23 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Es wird vom dort gegebenen Sachstand als Grundlage für die weiteren Ausführungen ausgegangen. Die nachstehenden Informationen sind nach Thematik zusammengefasst.

Schulen:

Nach Beschluss der SVV wurde der Gesprächsfaden mit den Schulen wiederaufgenommen. Allerdings zeigten sich zwei der drei Schulen im März bereits als weniger an einer Kooperation interessiert, als zu Beginn der Konzeptvorstellung 2022. Die Fontane – Oberschule trat von ihrer Teilnahme zurück. Die Karl-Foerster-Grundschule hat nach einem Beratungsgespräch mit der Eingliederungshilfe und dem Schulamt ihre Teilnahme ebenfalls zurückgezogen.

Die Durchführung des Projektes ist auf 3 Modellschulen ausgelegt. Im letzten Steuerungskreis konnten sich die Teilnehmer auf geeignete Nachrücker-Schulen verständigen. Diese wurden angesprochen und mit Informationen hinsichtlich der Teilnahme versorgt. Ihre Teilnahme am Projekt bestätigt haben nunmehr die Montessori-Oberschule, sowie die Grundschule am Priesterweg.

Die damit erforderlich gewordenen Anpassungen in der Konzeption, den Ausschreibungsunterlagen und der Bedarfsberechnung werden momentan vorgenommen. Die dann fest eingeplanten Pool-Schulen werden zur Auftaktveranstaltung (Kick-Off) am 21.06.2023 eingeladen. Hier soll noch einmal das Prozedere und die weiteren Schritte besprochen werden und die Beteiligten auf die Umsetzung vorbereitet werden.

Vergabe:

Seit dem SVV-Beschluss wurde in mehreren Arbeitstreffen an der Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen gearbeitet. Hierfür wurde auch das Vergabemanagement mit einbezogen. Die Erarbeitung der Vergabeunterlagen muss bis 08/23 abgeschlossen sein. Der Zeitplan ist ambitioniert, es wird aber von einer rechtzeitigen Fertigstellung ausgegangen.

Die Kommunikation mit möglichen Leistungserbringern steht unter der Maßgabe eines gleichberechtigten Ausschreibungsverfahrens und ist insofern nur eingeschränkt möglich.



Derzeit werden die Vergabeunterlagen hinsichtlich der aktuellen Veränderungen überarbeitet.

Kostenerstattung:

Die Antragsunterlagen für das Kostenerstattungsverfahren beim LASV werden aufgrund der veränderten Schulsituation auch noch einmal angepasst und spätestens in der zweiten Maihälfte eingereicht. Die Absprachen mit den Beteiligten des LASV sind erfolgt.

Die Planung der Kosten, wird sich hierbei noch einmal zu dem Stand verändern, wie er den Stadtverordneten vorgestellt wurde.

Wissenschaftliche Begleitung:

Die wissenschaftliche Begleitung ist wesentlicher Teil des Projektes. Eine Ausschreibung wurde für diese Leistung bisher ebenfalls als erforderlich angesehen. Nach Rücksprache mit der Vergabestelle besteht die Möglichkeit, das ein langwieriges Ausschreibungsverfahren deutlich abgekürzt und ggf. auch freihändig vergeben werden könnte, da es sich um einen wissenschaftlichen Erkenntnisgewinn der Kommune handelt und hier ggf. Ausnahmetatbestände greifen. Ob dem so ist, wird derzeit geprüft.

Weitere Schritte:

Das Projekt nimmt nun deutlich Fahrt auf und der Arbeitsaufwand wird deutlich höher. Der angedachte Projektreferent soll zum 01.06.2023 anfangen. Im Übergang wird eine Unterstützung durch die Leistungsbereiche weiterhin notwendig sein.

Zusammenfassung

Noch einmal die wichtigsten Informationen aus den obigen Ausführungen kurz und kompakt:

- Die angedachten Poolschulen haben sich verändert → 2 Schulen mussten nachbesetzt werden. Nachrücker sind bereits gefunden.
- Auftaktveranstaltung mit den Schulen ist am 21.06.2023 in der Behlertstr. 3A.
- Die Vergabeunterlagen sind in Vorbereitung und die Ausschreibung ist für Herbst 2023 avisiert. Die Vergabestelle ist eingebunden
- Die Unterlagen für die Kostenerstattung beim LASV müssen an die neuen Schulen ebenfalls angepasst werden. Abgabe spätestens in der zweiten Maihälfte.
- Die Ausschreibung der wissenschaftlichen Begleitung kann ggf. ohne aufwändiges Vergabeverfahren erfolgen. Prüfung erfolgt derzeit in den Fachabteilungen.

Weitere Informationen werden regelmäßig zum Fortschreiten des Projektes und bei Bedarf in die Ausschüsse gegeben.

Uta Kitzmann